



AbL-Bayern



Wie kommen wir aus der Milchkrise ?

Position der AbL-Bayern

Weg von der Hochleistungs- Strategie -> Hin zu mehr Langlebigkeit !

- Nur regionale Futtermittel verwenden
- Milch aus Grundfutter (Gras und Klee)
- Nach Möglichkeit Weidegang (Kurzrasenweide)
- Hohe Lebensleistung

Weg vom austauschbaren Einheitsbrei -> Hin zu mehr Qualität !

- Verschiedene Qualitäten erzeugen wie Heu-, Omega 3- oder Weidemilch
- Herkunftsbezeichnungen schützen (Alpenmilch usw.)
- Gentechnikfreie Fütterung, auch Vitamine und Medikamente ohne Gentechnik
- Milch aus Gras und Klee erhält unsere Kulturlandschaft

Weg mit Stallbausubventionierung und staatlichen Interventionen -> Unabhängigkeit !

- Direkte staatliche Eingriffe in den Milchmarkt schaden nur
- EU- Flächenprämien an die vorhandenen versicherungspflichtigen AK binden
- Förderung der Übermechanisierung mit hoher Verschuldung beenden
- Kritisches Denken und eigenverantwortliches Handeln unterstützen

Weg von System „Wachsen oder Weichen“ -> Bauer sein ist mehr als produzieren !

- Ausbildung ändern, Fortbildung verbessern
- Benachteiligung der Familienbetriebe einstellen (Ökosteuer)
- Kranken- und Alterskassen reformieren
- Zusatzeinkommen nicht mehr behindern, sondern fördern

Weg von der Weltmarktorientierung -> Hin zum regionalen Kreislauf !

- Nicht die großen Chancen am Weltmarkt suchen (mit Exportsubventionen)
- Sondern interessante Produkte für den heimischen Markt entwickeln
- Klimaschonende, energieeffiziente Erzeugung unterstützen
- Statt Saldierung und Superabgabe besser Bonus- Malus- System

AbL- Bayern Reit 17 84508 Burgkirchen

www.abl-bayern.info

Mail: abl-bayern@web.de Tel.: 08679-6474 Fax: 08679-9130145